



## Region uwe (Urfahr West) und BBK Urfahr Umgebung ziehen an einem Strang

**Bäuerinnen und Bauern tragen mit ihren Ideen und Projekten ganz wesentlich zur regionalen Entwicklung bei. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Versorgung mit hochwertigen regionalen Lebensmitteln, pflegen unsere Kulturlandschaft und stellen nicht zuletzt auch einen wichtigen Wirtschaftsfaktor dar. Mit geballter Kraft wollen die Region uwe (Urfahr West) und die Bezirksbauernkammer Urfahr-Umgebung diese wesentlichen Akteure in ihren Aktivitäten unterstützen.**

Ein erster Schritt wurde bereits gesetzt. Gemeinsam luden die beiden Organisationen am Montag, den 17.11.2008 zu einem Infoabend nach Puchenau. Ziel war es, die Chancen durch Leaderprojekte im Bereich der Landwirtschaft aufzuzeigen.

Etwa 70 Landwirtinnen und Landwirte kamen in den Buchensaal. *„Wir freuen uns, dass so viele unserer Einladung gefolgt sind. Vor allem der Zuspruch vieler junger Bäuerinnen und Bauern zeigt das Engagement und die Motivation unsere Landwirte, aktiv ihre Zukunft in die Hand zu nehmen“*, so uwe-Obmann **Bgm. Wolfgang Haderer**.

Aktuellste Infos aus erster Hand bot **DI Hermann Wahlmüller** (Land OÖ, Abteilung für Land- und Forstwirtschaft), der die Leader-Förderungen im Bereich Landwirtschaft erläuterte (Förderbereiche, Fördersätze und –voraussetzungen).

**Mag. Franz Schwarzenberger** (Bezirkstellenleiter der BBK UU) und **Josef Fürnhammer** (Regionalmanagement Mühlviertel) stellten die Angebote und Unterstützungsleistungen ihrer Organisationen bei der Planung von Projekten vor. Gemeinsam wollen die BBK und das RMOÖ mit dazu beitragen, aus guten Ideen erfolgreiche Projekte zu realisieren.

Nach diesen wesentlichen Sachinformationen präsentierte **Mag. Barbara Krennmayr** (Geschäftsführerin der Region uwe) aktuelle landwirtschaftliche Projekte in der Region. Diese reichen von den bereits genehmigten einzelbetrieblichen Projekten über die Obstbaumaktion zur Erhaltung der Streuobstwiesen, die Brennholz- und Hackgutbörse, die Schaffung eines Reitwegenetzes für Weitwanderungen bis hin zur einer Agrarstrukturanalyse und einer Zusammenarbeit von Künstlern und Landwirten zur gemeinsamen Verwirklichung von Kunstprojekten auf Bauernhöfen.

Im Anschluss daran motivierte **Mag. Helmut Eiselsberg** (Landwirtschaftskammer OÖ, Referat „Innovation & Marketing“) die TeilnehmerInnen anhand zahlreicher Ideen (Anbau und Vermarktung alter Sorten, Zucht von Weidegänsen, Kochinitiativen, Hofsaftinitiativen etc.), selbst aktiv zu werden und neue Wege der Vermarktung einzuschlagen. Immerhin handelt es sich bei der Region uwe um eine Region mit hoher Kaufkraft und hohem Bildungsniveau – also einem idealen Markt für den Vertrieb regionaler landwirtschaftlicher Produkte.

Die zahlreichen Gespräche im Anschluss an die Präsentationen bestärken das Ziel von Region uwe und BBK UU, auch weiterhin zusammenzuarbeiten, um gemeinsam die regionale Landwirtschaft zu stärken.